



Der Vorsitzender des  
Revisionsausschusses  
der Stadtverordnetenversammlung  
Amt der Stadtverordnetenversammlung  
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de  
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden  
Telefon (0611) 31-3384  
Telefax (0611) 31-3902  
Sachbearbeiter: Dr. Jörn Heimlich

Wiesbaden, 18.01.2023

1. Den Mitgliedern des Revisionsausschusses
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich  
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

## Einladung

zur öffentlichen Sitzung  
des Revisionsausschusses  
am Mittwoch, 25. Januar 2023, um 17:00 Uhr,  
Rathaus, Raum 318 (3. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

**Hinweis:**

Es wird empfohlen, während der Sitzung einen medizinischen Mund-Nase-Schutz zu tragen.

## Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.11.2022
2. **23-F-78-0003**

Unberechtigte Sozialleistungen an die Mutter des ehemaligen OB Gerich? Versehen, Gefälligkeit unter Freunden oder Hinweis auf strukturelle Probleme?  
- Antrag der Fraktionen von FDP und CDU vom 18.01.2023 -

Wie der Wiesbadener Kurier berichtete, bat der damalige Oberbürgermeister Gerich über seine dienstliche Mail-Adresse die damalige Führungsspitze des Amtes 50, dass die vom Amt übernommene Miete für seine Mutter zukünftig auf sein Konto überwiesen werden solle, da diese in die ihm gehörende Wohnung umgezogen sei. Ein solches Vorgehen wäre nicht angemessen. In diesem Zusammenhang wird angezweifelt, ob die Mutter angesichts des Gehalts ihres Sohnes und dessen Unterhaltspflicht überhaupt Anspruch auf den Erhalt der Sozialleistungen hatte. Aus dem vorliegenden Sachverhalt ergeben sich drei mögliche Gründe für eine fehlerhafte und nicht durchgeführte Prüfung: Ein Versehen, eine Gefälligkeit gegenüber dem damaligen SPD-Oberbürgermeister oder strukturelle Probleme bei der Prüfung des Vorliegens der Voraussetzungen für den Bezug von Sozialleistungen im betreffenden Amt.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten,

- 1) in wie vielen Fällen seit 2017 nach Bewilligung und Auszahlung festgestellt wurde, dass die Voraussetzungen für den Empfang der bewilligten Sozialleistung nicht vorliegen.
- 2) in wie vielen Fällen nach Ziffer 1) die Sozialleistungen erfolgreich zurückgefordert wurden.
- 3) ob die Praxis der Prüfung der Voraussetzungen zur Bewilligung von Sozialleistungen durch Amt 50 in den vergangenen Jahren durch das Revisionsamt überprüft worden ist.

**3. 22-V-14-0002**

**DL 01/23-1**

Gesamtabschluss zum 31.12.2020 des Verbundes der LHW  
Entlastung des Magistrats gem. § 114 HGO

**4. 23-V-21-0001**

**DL 01/23-17**

Städtische Regelungen zu dienstlichen Kreditkarten

**5. Verschiedenes**

## **Tagesordnung II - Nichtöffentliche Beratung**

**1. 23-F-63-0009**

Bewilligung von Sozialleistungen  
- Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, SPD, DIE LINKE. und Volt vom 18.01.2023

**Der Antragstext steht den Ausschuss-Mitgliedern im ShareFile zur Verfügung.**

**2. 23-A-19-0001**

Prüfbemerkung 20-50-029 Materielle Leistungen Geflüchtete

**Die Prüfbemerkung steht den Ausschuss-Mitgliedern im ShareFile zur Verfügung.**

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Kisseler  
Vorsitzender